

Neues zur „Sicheren Wiesn für Mädchen und Frauen“

Sicherer Geburtstag: Die Aktion „Sichere Wiesn für Mädchen und Frauen“ feiert dieses Jahr den fünften Geburtstag. Dies wird gefeiert mit einem Kinospot (siehe unten), einem Preisausschreiben, 999 Aufklebern sowie einer Dankesfeier für die vielen Ehrenamtlichen, die an der Aktion beteiligt sind.

Sichere PartnerInnen: Seit dem Start der „Sicheren Wiesn“ vor fünf Jahren unterstützen folgende PartnerInnen: Stiftung „Hänsel+Gretel“, Stiftung „Bündnis für Kinder. Gegen Gewalt“, HypoVereinsbank, eolas kommunikationsdesign GmbH, Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern sowie die Gemeinschaft der „großen“ Wiesnwirte. Wo wären wir ohne sie?

Kinospot, hoffentlich sicher: Eine Diplomarbeit im Studiengang PR der Bayerischen Akademie für Werbung und Marketing war der Ausgangspunkt für den Kinospot. Durch die Vermittlung der Diplomandin Maria Monninger entstand der Kontakt zu Macromedia. Dort erarbeiten StudentInnen aktuell einen Kinospot der im Vorfeld und während der Wiesn Mädchen und Frauen Tipps für einen ungetrübten Wiesnbesuch geben soll. Der Film wird voraussichtlich im August der Presse vorgestellt werden. Wir danken Macromedia, München-TV, sowie den Kinos Maxx und Cinema Filmtheater für die Unterstützung des Projekts.

Sichere Gewinner: Ein Preisausschreiben soll im Vorfeld und während der Wiesn auf das Plakat der Aktion und damit auf die Notwendigkeit von solidarischer Hilfe für Mädchen und Frauen auf der Wiesn aufmerksam machen. Alle, die ein Foto von sich und dem Plakat an die Aktion mailen, nehmen an einer Verlosung mit vielen attraktiven Preisen teil. Infos ab Ende Juli unter www.sicherewiesn.de/preisausschreiben .

Aufkleber Sichere Wiesn: 999 Aufkleber mit dem Logo der Aktion wurden bereits verteilt. UnterstützerInnen und PartnerInnen können so ihre Solidarität mit der Aktion deutlich nach außen sichtbar machen. Anfragen an info@sicherewiesn.de.

Vergriffene Prävention: Die Auflagenhöhe der Flyer mit vorbeugenden Tipps für Mädchen und Frauen muss dringend deutlich erhöht werden, da seit zwei Jahren beide Flugblätter schon vor Wiesnbeginn vergriffen waren. Bei den Mädchenflyern liegen Bestellungen für 45.000 Flyer vor, bei den Frauenflyern für 40.000 Stück. Leider ist eine höhere Auflage durch die Stadtdruckerei (deren Druckauftrag auch dieses Jahr wieder freundlicherweise die Schirmfrau der Aktion Frau Bürgermeisterin Christine Strobl übernahm) nicht möglich. Beide Flyer werden ab Mitte Juli in einer Auflage von je 30.000 Stück an Mädchen und Frauen in München und dem Landkreis verteilt.

Preisträgerinnen des
Hänsel+Gretel-
Stiftungspreises 2003 und
des Inge-Gabert-Preises 2006
für die Aktion "Sichere Wiesn"

Rückfragen bitte an:
Christine Rudolf-Jilg
AMYNA
Institut zur Prävention
(089) 622 30 907
(0177) 378 26 41
crj@amyna.de

Neues zur „Sicheren Wiesn für Mädchen und Frauen“

Die Gesellschafter helfen: 34 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen werden in diesem Jahr die Fachkräfte am Security Point (SecPo) und beim Fahrdienst unterstützen. „Aktion Mensch – Die Gesellschafter“ fördern die Arbeit der Ehrenamtlichen im Rahmen eines Teilprojekts. So wird es nach der internen Auswertungsbesprechung mit allen Ehrenamtlichen erstmalig auch ein Dankeschön-Essen mit allen Beteiligten geben können. Zusätzlich ist in geringem Umfang die Erstattung von Unkosten für dieses Engagement möglich. Der größte Wunsch der Ehrenamtlichen nach Funktionsjacken, die sie als Ersthelferinnen für Mädchen und Frauen, aber auch die Sicherheitskräfte auf der Wiesn erkennbar machen, wird voraussichtlich im nächsten Jahr durch ein Kooperationsprojekt zwischen der Akademie für Mode und Design sowie „La Silhouette“ erfüllt werden. Dafür werden noch SponsorInnen gesucht.

Rückfragen bitte an:
Christine Rudolf-Jilg
AMYNA
Institut zur Prävention
(089) 622 30 907
(0177) 378 26 41
crj@amyna.de

Budget-Auto: Auch dieses Jahr wieder hat sich der Autoverleih Budget Autovermietung GmbH bereit erklärt, das „Sichere Wiesn Auto“ kostenfrei zur Verfügung zu stellen. Mit dem Fahrdienst der Sicheren Wiesn können daher wieder in Not geratene Mädchen und Frauen im Stadtgebiet Münchens kostenfrei nach Hause gefahren werden.

Großer Dank: Dank der Unterstützung der Landeshauptstadt München und insbesondere des Tourismusamtes (Frau Dr. Weishäupl und Team) kann der Security Point wieder als reguläres Hilfs- und Unterstützungsangebot für Mädchen und Frauen auf der Wiesn angeboten werden. Der Security Point befindet sich unterhalb der Bavaria im Servicezentrum auf dem Oktoberfest (Eingang: Erste Hilfe). Da der Raum im Souterrain liegt, stehen Mitarbeiterinnen am Eingang und begleiten hilfeschuchende Mädchen und Frauen bis zum Security Point. Auch die Wirte der Festzelte haben wie jedes Jahr ihre finanzielle und logistische Unterstützung zugesagt – eine Plakatierung in allen Zelten und auf den Toiletten ist daher gesichert.

Sicher helfen: Unter der Spendentelefonnummer 0900-111 00 91 ist auch in diesem Jahr ganzjährig aus dem Netz der Deutschen Telekom eine Spende in Höhe von 5 € zugunsten der Aktion möglich. Der Betrag wird mit der nächsten Telefonrechnung abgebucht.

Weitere Informationen sowie die geplanten Pressetermine gibt es unter www.sicherewiesn.de bzw. über die Sprecherin der Aktion Christine Rudolf-Jilg unter 0177-378 26 41.